

Anmeldung:

Bildungswerk „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ (Veranstalter)

Andrea Fröhlich

Sekretariat

Telefon: +49 (0) 9861-977-600

andrea.froehlich@bildung-evangelisch.com

„Alte Wege – neue Wege“

Ich nehme teil am (bitte ankreuzen):

Pilgertag, 31.08.2022

Pilgertag, 08.09.2022

Pilgerwochenende vom 23.09. bis 25.09.2022

Name:

Anschrift:.....
.....

Tel.:

eMail:.....

Geb.Datum:.....

Datum /
Unterschrift:

Nach Bestätigung meiner Teilnahme erhalte ich einen Infobrief mit Zahlungsaufforderung und allen weiteren Informationen.
(Datenschutz: Alle Daten werden vertraulich behandelt.)

Fotos: Richard Rummel, Jürgen Meyer, Thomas Brandl, Barbara Schöner

Organisatorisches:

Der Pilgertag am Mittwoch, 31.08.2022 beginnt um 9.00 Uhr an der Jakobskirche in Nürnberg und endet gegen 17.00 Uhr an der Laurentiuskirche in Roßtal

Der Pilgertag am Donnerstag, 08.09.2022 beginnt um 9.00 Uhr an der Laurentiuskirche in Roßtal und endet gegen 16.00 Uhr am Heilsbronner Münster

Beginn des Pilgerwochenendes am Freitag, 23.09.2022, ca.9.30 Uhr am Eingang des Heilsbronner Münsters
Ende des Pilgerwochenendes am Sonntag, 25.09.2022 an der Jakobskirche in Rothenburg/T. gegen 18.00 Uhr

Gruppengröße: max. 10 Personen plus Begleiter*in

Die Übernachtung erfolgt in Pensionen/Gasthöfen überwiegend in Zwei- und Dreibettzimmern zum Preis von ca. 28,00 bis 43,00 € (inkl. Frühstück)

Jede/r trägt sein Gepäck selbst und ist gesundheitlich und konditionell in der Lage 25 km am Tag zu laufen.

Kosten für einzelne Pilgertage: 20,00 € für Pilgerbegleitung und Organisation, zzgl. Kosten für An- und Abreise sowie Verpflegung
Pilgerwochenende: 75,00 € für Pilgerbegleitung und Organisation. Zuzüglich Kosten für eigene An- und Abreise, Übernachtung und Verpflegung



Begleitung:

Jürgen Meyer
qualifizierter Pilgerbegleiter,
Nürnberg



Maria Rummel
Referentin Erwachsenenbildung,
qual. Pilger- und Trauerbegleiterin
Rothenburg/T.



Thomas Brandl
Pfarrer, qualifizierter Pilgerbegleiter,
Nürnberg

30-jähriges Jubiläum des
Fränkischen Jakobsweges
Nürnberg – Rothenburg / Tauber

ALTE WEGE – NEUE WEGE



Pilgertage

Mi, 31.08.2022 Nürnberg – Roßtal
Do, 08.09.2022 Roßtal – Heilsbronn

Pilgerwochenende

Fr, 23.09.2022 bis So, 25.09.2022
Heilsbronn bis Rothenburg/Tauber



Der Jakobsweg von Nürnberg nach Rothenburg ob der Tauber

Vor 30 Jahren hatte der damalige evangelische Pfarrer von Heilsbronn, Paul Geißendörfer, die geniale Idee, die Pfarrer der sechs Jakobskirchen am Weg von Nürnberg

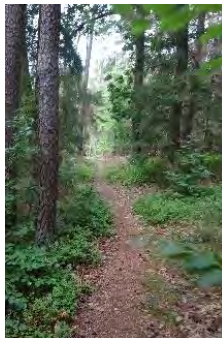


nach Rothenburg /T. zu einem ersten „Jakobswegetreffen“ einzuladen – und damit war die Idee des Fränkischen Camino (wieder) in der Welt und hat sich bis zum

heutigen Tag zu einer großen Bewegung ausgewachsen. Viele Pilgerinnen und Pilger sind inzwischen jedes Jahr auf den Jakobswegen in Bayern unterwegs. Und gehen manchmal noch weiter: Bis nach Santiago de Compostela und ans Kap Finistère – ans Ende der Welt. Und dann zurück zu einem „Neustart“!

Im Jubiläumsjahr wollen wir diesen alten Wegabschnitt des großen Pilgerwegs erneut begehen. Pilgern könnte man auch so beschreiben: Einen alten Weg – allein oder mit anderen – gehen, um einen neuen Weg für sich zu finden.

Die landschaftlich reizvolle Strecke mit ihrem hügeligen Auf und Ab ermöglicht viele Ausblicke ins Weite. Einsame Pfade durch ruhige Mischwälder führen in die Stille und die „Abgeschiedenheit“ (Meister Eckhart). Die Kirchen bieten Raum und Gelegenheit zum Innehalten und zur Besinnung. Oder auch zum Singen!



Spirituelle und biographische Impulse bieten Möglichkeiten das Thema „Alte Wege – Neue Wege“ ganz persönlich in der Stille oder im gemeinsamen Gespräch zu bedenken. Abendliche Austauschrunden und gemütliches Beisammensein lassen den Weg in uns ausklingen.

Die beiden einzelnen Pilgertage (ohne Übernachtung)

Mittwoch, 31.08.2022

Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Pilgerzentrum in der Jakobskirche in Nürnberg. Nach einem Pilgersegen geht es aus der Innenstadt und am Rochusfriedhof vorbei auf überraschend ruhigen Wegen aus der Großstadt hinaus. Der bezaubernde Park des Faberschlosses, die Pilgerfigur Anton in Deutenbach und die Jakobuskirche in Oberreichenbach sind Stationen am Weg, bevor wir unser Ziel, die St. Laurentiuskirche in Roßtal erreichen. 22 km, ca. 6,5 Stunden Gehzeit



Donnerstag, 08.09.2022

Wir treffen uns um 9.00 Uhr an der St. Laurentiuskirche in Roßtal. Wir stimmen uns auf den vor uns liegenden Tag im benachbarten Klostergarten ein, bevor es durch weite Landschaften nach Bürglein zur Johanneskirche geht, wo ein Engelsflügel im Mittelpunkt stehen wird. Der Kettelsbach begleitet uns weiter Richtung Heilsbronn, hier beenden wir unsern Pilgertag mit einer Besichtigung des beeindruckenden Münsters und der Grablegen der Hohen-Zollern. 16 km, ca. 4 Stunden Gehzeit



Das Pilgerwochenende

Freitag, 23.09.2022

Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Portal des Heilsbronner Münsters. Nach wenigen Kilometern erreichen wir Großhaslach. Nach dem Haselbachtal gelangen wir auf ein Hochplateau, das uns nach Weihenzell führt, zu dessen Jakobskirche wir wieder herabsteigen. 16 km, ca. 5 Stunden Gehzeit

Samstag, 24.09.2022

Zunächst führt uns der Weg nach Wernsbach, dann wieder auf einem Hochplateau nach Lehrberg. Von der „Kappel“ aus erwartet uns ein wunderbarer Blick bis nach Colmberg, das wir nach der Mittagspause



anpeilen. Nach dem wir die Ebene verlassen haben, durchqueren wir wieder einen Mischwald. In Häslabronn machen wir Station in der

Jakobskirche, bis wir uns für die Strecke nach Colmberg auf den Weg machen. 23 km, ca. 7 Stunden Gehzeit

Sonntag, 25.09.2022

Der morgendliche Weg führt nach Binzwangen. An Stettberg vorbei, geht es zunächst über das freie Land, dann zum Karrachbachgrund und nach Wachsenberg. Nach der Querung der Autobahn wird die Silhouette von Rothenburg/T sichtbar, das wir am späten Nachmittag erreichen. In der Jakobskirche verabschieden wir uns mit einem Pilgersegen. 23 km, ca. 7 Stunden Gehzeit

